

468039-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Lift installation work – Rahmenvertrag Personenaufzüge

OJ S 128/2026 07/07/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras - Fógra maidir le hathrú Oibreacha

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

R-phost: Juliane.Kent@deutschebahn.com

Gníomhaíocht an eintitis chonarthaigh: Seirbhísí iarnróid

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Rahmenvertrag Personenaufzüge

Cur síos: Rahmenvertrag über Personenaufzügen, deren Herstellung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme inklusive Baubegleitarbeiten sowie ggf. Rückbau von Altanlagen (Laufzeit 4 Jahre mit der Option auf Kündigung durch den Auftraggeber nach zwei oder drei Jahren) aufgeteilt 14 Regionallosen (7 Regionalbereiche (RB) mit je 2 Losen) RB Mittel Los 1 RB Mitte Los 2 RB Nord Los 3 RB Nord Los 4 RB Ost Los 5 RB Ost Los 6 RB Süd Los 7 RB Süd Los 8 RB Südost Los 9 RB Südost Los 10 RB Südwest Los 11 RB Südwest Los 12 RB West Los 13 RB West Los 14 Die Rahmenvertragspreise sind fix. Beschafft werden Aufzugsanlagen mit frequenzgeregeltem Seilantrieb vorzugsweise ohne separaten Betriebsraum Insbesondere sind folgende Anforderungen zu berücksichtigen: — behindertengerecht (barrierefrei), — vandalismusresistent, — weitestgehend transparent, — sehr hoher Korrosionsschutz, — weitestgehend resistent gegen Verschmutzung sowie Streugut und deren Folgen, — sehr hohe Verfügbarkeit, — Temperaturbedingungen: für die Außenaufstellung sind insbesondere Temperaturbereiche von -20 °C bis +55 °C für Schacht/Fahrkorb sowie +5 °C bis +40 °C für Schalt-/Steuerschrank zu berücksichtigen.), — i. d. R. 2 bis 3 Haltestellen,

Aitheantóir an nós imeachta: 98246565-6468-42c7-a0bc-61be90f9bcc4

Aitheantóir inmheánach: 26FEA86267

An cineál nós imeachta: Idirbheartaíocht lena mbaineann foilsiú roimh ré glao ar iomaíocht / iomaíocht lena mbaineann idirbheartaíocht

Tá an nós imeachta á bhrochtú: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

Aicmiú breise (cpv): 42416100 Lifts

2.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Der Erfüllungsort ist je Los unterschiedlich. Es gibt insgesamt 14 Regionallose. Diese ergeben sich aus 7 Regionalbereichen mit je 2 Losen. RB Mittel Los 1 RB Mitte Los 2

RB Nord Los 3 RB Nord Los 4 RB Ost Los 5 RB Ost Los 6 RB Süd Los 7 RB Süd Los 8 RB Südost Los 9 RB Südost Los 10 RB Südwest Los 11 RB Südwest Los 12 RB West Los 13 RB West Los 14 Die Losabgrenzungen sind in Anlage 2.27 ARB PersBf Loszuordnung der Vergabeunterlagen dargestellt. Anlage 2.26 Bahnhofsmanagement, Plz und Loszuordnung zeigt eine Auflistung der Bahnhofsmanagements, Postleitzahlen und die dazugehörigen Losnummern. Aufgrund der Abgrenzung kann es sein, dass eine Postleitzahl in mehreren Losen vertreten ist. Ausschlaggebend zur Losbestimmung ist immer die Loszuordnung des Bahnhofsmanagements. Diese sind im Reiter Bhfsmgmt.-Lose der Anlage 2.26 eindeutig zugeordnet. Details siehe Vergabeunterlagen.

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Ein Bieter kann maximal 7 der 14 Lose bezuschlagt bekommen, nämlich je Regionalbereich ein Los (Zuschlagslimitierung). Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Zusätzlich muss der Bieter im Angebot verbindlich angeben, wie viele Lose er im Zuschlagsfall maximal gleichzeitig übernehmen kann. Diese Angabe stellt die Kapazitätsgrenze für diesen Bieter dar und wird bei der Zuschlagsentscheidung berücksichtigt. Ein Bieter ist ungeachtet dessen berechtigt, Angebote für eine größere Anzahl von Losen abzugeben; ein Zuschlag kann ihm jedoch nur bis zur Höhe der von ihm angegebenen Kapazitätsgrenze erteilt werden. Wenn ein Bieter in einem Regionalbereich ein Angebot abgibt, muss er für alle Lose dieses Regionalbereichs ein vollständiges Angebot einreichen. Ein Angebot nur für einzelne Lose eines Regionalbereichs (ohne die übrigen Lose im selben Regionalbereich zu bepreisen) ist nicht zulässig. In einem solchen Fall wird das gesamte Angebot für den betreffenden Regionalbereich nicht gewertet. d. h. pro Regionalbereich müssen immer beide Lose angeboten werden. Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1 (siehe Anlage 0.2.1), beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt.

Bunús dlí:

Treoir 2014/25/AE
sektvo -

2.1.5. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Líon uasta na luchtóg ar féidir le tairgeoir amháin tairiscintí a chur isteach ina leith: 14

Téarmaí an chonartha:

Líon uasta na luchtóg ar féidir conarthaí a dhámhachtain ina leith ar aon tairgeoir amháin: 7

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Los 1

Cur síos: Regionalbereich Mitte Los 1

Aitheantóir inmheánach: db798401-7282-4852-9f29-408c441c4f5a

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Mitte Los 1

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfeair na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung

vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Mindestdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0002

Teideal: Los 2

Cur síos: Regionalbereich Mitte Los 2

Aitheantóir inmheánach: 60309f7b-3d9c-4eb4-bee7-444ae647b671

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Mitte Los 2

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001 ... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die

Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auf-trag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Minstdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící**Creat-chomhaontú:**

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0003

Teideal: Los 3

Cur síos: Regionalbereich Nord Los 3

Aitheantóir inmheánach: 510eecfe-3709-4adc-a122-1e242fb6e504

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Nord Los 3

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der

Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je

Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung

abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber

verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der

Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der

Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen

Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten

Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: •

Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten

Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses

entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen

Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird

(Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. •

Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es

handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im

Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige

Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem

Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern

können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara

céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt

rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln

(Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter

(Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich.

Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird.

Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine

Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die

Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller

doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix).

Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los).

Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter

(Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich.

Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird.

Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine

Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die

Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller

doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix).

Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los).

Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teagacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Minstdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spríodhata chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríodhata chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear fócaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh: Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriodhataí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0004

Teideal: Los 4

Cur síos: Regionalbereich Nord Los 4

Aitheantóir inmheánach: 28bd3a9e-c5af-4c01-811a-fcf89203b97a

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Nord Los 4

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der

Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je

Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung

abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber

verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der

Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der

Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen

Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten

Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: •

Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten

Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses

entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen

Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird

(Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. •

Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es

handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im

Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige

Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem

Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern

können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfeair na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara

céim den nós imeachta

Úsáidfeair na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt

rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das

Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2

Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die

Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme

der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Wertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teagacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach
Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach
Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach
Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auf-trag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Mindestdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spricodháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spricodháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea
Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeanach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:
Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0005

Teideal: Los 5

Cur síos: Regionalbereich Ost Los 5

Aitheantóir inmheánach: a49e4470-5485-4830-92b5-3ad3e770b216

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Ost Los 5

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der

Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung

abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren

Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Pro-duktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Wertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vor-liegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001·... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
 Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
 Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag,

Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auf-trag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Mindestdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spríodhata chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríodhata chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeanach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spríodhataí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten

Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0006

Teideal: Los 6

Cur síos: Regionalbereich Ost Los 6

Aitheantóir inmheánach: cf1f7dd4-3a66-42f1-9184-6577b918ad09

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Ost Los 6

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses

entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller

doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der

Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Mindestdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeanach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)
Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0007

Teideal: Los 7

Cur síos: Regionalbereich Süd Los 7

Aitheantóir inmheánach: e73aa09f-8d33-4cd7-beff-0aca9ce533df

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Süd Los 7

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der

Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeanach
Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>
Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach
Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach
Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach
Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Minstdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3

v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0008

Teideal: Los 8

Cur síos: Regionalbereich Süd Los 8

Aitheantóir inmheánach: 4b697e7d-7613-40c7-bc5d-34eb5dd2e51e

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Süd Los 8

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern

können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfeair na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Aim: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code

durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9, Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Minstdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spríocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0009

Teideal: Los 9

Cur síos: Regionalbereich Südost Los 9

Aitheantóir inmheánach: 3f97937e-6d07-451e-a2f1-750564139e2a

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)
Tír: An Ghearmáin
Eolas breise: Regionalbereich Südost Los 9

5.1.3. **Fad measta**

Dáta tosaithe: 15/02/2027
Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. **Athnuachan**

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. **Eolas ginearálta**

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. **Soláthar straitéiseach**

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. **Critéir roghnúcháin**

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Minstdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an Conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear fócaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist,

kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1

GWG). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der

Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der

Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWG). Die

Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten

Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die

Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis

zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3

GWG). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage

nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen,

vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWG). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2

GWG genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe:

Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0010

Teideal: Los 10

Cur síos: Regionalbereich Südost Los 10

Aitheantóir inmheánach: 3f44fdda-1300-4a38-bd18-85e82c89582a

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foíonn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Südost Los 10

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1 beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auf-trag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Minstdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spricodhata chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spricodhata chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0011

Teideal: Los 11

Cur síos: Regionalbereich Südwest Los 11

Aitheantóir inmheánach: e8fcd497-116f-4649-9395-6aa0566c5aaf

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Südwest Los 11

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter

(Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem

Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Wertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
 Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
 Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haigneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an rátháocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9, Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Minstdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spricdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spricdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spricdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1

GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0012

Teideal: Los 12

Cur síos: Regionalbereich Südwest Los 12

Aitheantóir inmheánach: 49e979d7-6958-4f51-b532-67f6d4e79239

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich Südwest Los 12

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen

Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine

Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Pro-duktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zuschlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vor-liegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001·... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auf-trag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab:

01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Mindestdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeanach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage

nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0013

Teideal: Los 13

Cur síos: Regionalbereich West Los 13

Aitheantóir inmheánach: 118674c2-c2a3-4b62-8ab2-ed7e1d24f377

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich West Los 13

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es

handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln (Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter (Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein. Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zu-

schlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose identische Bewertungspreise eines Bieters vor-liegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001·... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auf-trag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach § 9 , Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Mindestdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und

Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spríodhata chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríodhata chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spríodhataí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

5.1. Luchtóg: LOT-0014

Teideal: Los 14

Cur síos: Regionalbereich West Los 14

Aitheantóir inmheánach: f30c6db2-e8ab-4c00-b80d-7fb9d388c628

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45313100 Lift installation work

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Bundesweit

Cód poist: Bundesweit

Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Regionalbereich West Los 14

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 15/02/2027

Dáta deiridh an tréimhse: 14/02/2031

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

Eolas breise: Die geschätzte Menge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen wird (Schätzmenge), beträgt 60 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Die Höchstmenge der Leistungen, die während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung abgerufen werden kann, beträgt: 90 Aufzugsanlagen (in Stück) je Los. Der Auftraggeber verpflichtet sich, mindestens 24 Aufzugsanlagen während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung je Los abzunehmen. Reservemengen und Anpassung der Höchstmengen Im Fall der Aktivierung von Reservemengen gemäß den vertraglichen Regelungen ist der Auftraggeber berechtigt, die den einzelnen Losen zugeordneten Höchstmengen anzupassen. Die Anpassung erfolgt ausschließlich nach folgender Logik: • Diejenige Menge, die aufgrund der Aktivierung nicht mehr beim ursprünglich zugeordneten Auftragnehmer abgerufen werden kann, wird von der Höchstmenge des betroffenen Loses entsprechend abgezogen. • Gleichzeitig wird diese Menge der Höchstmenge desjenigen Loses hinzugerechnet, über das die Leistung im Rahmen der Reservemengen erbracht wird (Nachbarlos). Dabei gilt: • Die Summe der Höchstmengen über alle Lose bleibt unverändert. • Eine Erhöhung der insgesamt vertraglich festgelegten Höchstmengen ist ausgeschlossen. • Es handelt sich ausschließlich um eine Verschiebung von Mengen zwischen den Losen im Rahmen des Reservemengenprinzips. Der Auftraggeber dokumentiert die jeweilige Anpassung der Höchstmengen nachvollziehbar und fortlaufend.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Sábháilteacht soláthair

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/b792b803-390b-42b1-b433-212c0b1d64e4/suitabilitycriteria>

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Der doppelt-gewichtete Blockpreis bildet der Bewertungspreis pro Los. Hierbei wird das Leistungsverzeichnis (LV) in Blöcke aufgeteilt. Die genaue Berechnung ist in den Anlagen 0.2 Wertungsmatrix und 0.2.1 Los- und Zuschlagsregeln. Der Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt.

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

An bonn cirt le gan ualú na gcritéar dhámhachtana a léiriú: Zuschlags- und Rechenregeln

(Auswertung) Regel 1: Zuschlag auf nur ein Los je Regionalbereich und Bieter

(Zuschlagslimitierung) Ein Bieter darf innerhalb eines Regionalbereichs höchstens ein Los bezuschlagt bekommen. Gibt ein Bieter in beiden Losen eines Regionalbereichs das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er trotzdem nur den Zuschlag auf ein Los in diesem Regionalbereich. Regel 2: Kapazitätsgrenze (maximale Losanzahl) ist verbindlich Die vom

Auftragnehmer Bieter im Angebot angegebene maximale Anzahl an Losen ist verbindlich. Bei

der Zuschlagsberechnung bleiben sämtliche Los Kombinationen außer Betracht, deren

Berücksichtigung dazu führen würde, dass die vom jeweiligen Bieter angegebene

Kapazitätsgrenze überschritten wird. Regel 3: Ermittlung des Bewertungspreises gemäß

Wertungsmatrix Kriterium Preis: Der gewichtete Preis geht zu 100 % in die Bewertung ein.

Hierbei wird das LV in Blöcke aufgeteilt. Jede Position in einem Block bekommt eine

Wichtung, welche mit dem angebotenen Preis des jeweiligen Bieters multipliziert wird. Alle

gewichteten Preise werden dann in einem nächsten Schritt aufsummiert und bilden die

Summen der Produktpreise der jeweiligen Blöcke je Bieter. Diese Summen werden dann

nochmals mit einem Wichtungsfaktor für den jeweiligen Block multipliziert. Die Summe aller

doppelt-gewichteten Blockpreise bilden dann den Bewertungspreis je Bieter. (Als Summe der

gewichteten Blockpreise werden die gemäß Reiter "Bewertungspreis" zweifach-gewichteten

und addierten Preise der LV-Positionen verwendet. Siehe Anlage 0.2 Bewertungsmatrix). Die

so ermittelte Bewertungspreise je Bieter und je Los sind die Grundlage für die weitere Zu-

schlags- und Optimierungsberechnung. Ein niedrigerer Bewertungspreis führt dabei zu einer

besseren Bewertung. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen

werden. Regel 4: Kombinatorische Zuschlagsentscheidung nach Gesamtwirtschaftlichkeit Der

Zuschlag erfolgt auf die Kombination aus Bietern und Losen, die über alle Lose hinweg die

niedrigste Gesamtsumme der Bewertungspreise ergibt. Regel 5: Gleichstand innerhalb eines

Bereichs (identische Bewertungspreise) Wenn innerhalb eines Bereichs für zwei Lose

identische Bewertungspreise eines Bieters vorliegen, wird bei der Zuschlagsentscheidung

vorrangig das mit einem Stern (*) gekennzeichnete Los berücksichtigt. Diese Priorisierung

erfolgt vor der weiteren kombinatorischen Optimierung und Zuschlagszuordnung. Hinweis zur Gleichstandsauflösung (Tie-Break) in der Umsetzung - Gleicher Preis desselben Anbieters für zwei Lose im selben Bereich: Das Los mit der kleineren Losnummer wird bevorzugt (im Code durch einen sehr kleinen Zuschlag von 0,001... auf „preis_2“ für das jeweils nachrangige Los). Rückausnahme: Gibt es in beiden Losen eines Regionalbereichs lediglich ein wertbares Angebot desselben Bieters, behält sich der Auftraggeber vor, entgegen Regel 1, beide Lose an den betreffenden Bieter zu vergeben. Die Möglichkeit, lediglich ein Los zu vergeben oder die Vergabe in Bezug auf den betreffenden Regionalbereich einzustellen, bleibt davon unberührt. Die Berechnung kann in der Anlage 0.2 Wertungsmatrix nachvollzogen werden.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/4bb4774b-e247-4260-80bb-ac86f892b19d>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: 30 % Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Übergabe der Nachweise zur Materialisierung im Werk bzw. Zwischenlager des Auftragnehmers (im Wert von mindestens 30 % des Auftragswertes) gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen, gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlagsbetrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. Als Nachweis wird ein Foto der Bodenplatte der Kabine inklusive Seitenwände der jeweiligen Anlage(n) gefordert, zusammen mit einer Erklärung, dass es sich hierbei um erforderliche Bauteile handelt, die eigens für den betreffenden Auftrag angefertigt und bereitgestellt wurden. Seite 17 Gültig ab: 01.06.2026 50 % Abschlagszahlung nach Anlieferung an die Baustelle gegen Übergabe einer Bankbürgschaft (Bürgschein Abschlagszahlungen gemäß Anlage 2.23) über den einfachen Netto-Abschlags-betrag, Rückgabe der Bürgschaftsurkunde nach mängelfreier Abnahme. 20 % der vereinbarten Vergütung (Schlussrate) werden erst nach vollständiger Fertigstellung der Leistungen, erfolgreicher Abnahme nach §9, Vorlage einer prüffähigen Schlussrechnung sowie der vollständigen Übergabe aller vertraglich geschuldeten Unterlagen gemäß Anlage 3.16 Mindestdokumentation Aufzug, fällig. Die nach Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderten Unterlagen sind vollständig, ordnungs-gemäß, prüffähig und in der dort definierten Form und Qualität zu übergeben. Eine Auszahlung der Schlussrate vor vollständiger und mängelfreier Vorlage sämtlicher gemäß Anlage 3.16 des Lastenhefts geforderter Dokumente ist ausgeschlossen. 8.2 Der Auftragnehmer leistet Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. des Auftragswertes durch eine Bankbürgschaft (Bürgschein Mängel Bauleistungen gemäß Anlage 2.23). Die Bürgschaftsurkunde über Mängelansprüche wird auf Verlangen zurückgegeben, wenn die vertraglich vereinbarten Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen und die bis dahin erhobenen Ansprüche erfüllt sind.

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Creat-chomhaontú, gan an iomaíocht a athoscailt

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Uimhir chlárúcháin: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449

Seoladh poist: Europaplatz 1

Baile: Berlin

Cód poist: 10557
Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)
Tír: An Ghearmáin
Pointe teagmhála: FE.EA 2
R-phost: Juliane.Kent@deutschebahn.com
Teil.: +49 3029724571
Facs: +49 6926520154
Seoladh idirlín: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>
Róil na heagraíochta seo:
Ceannaitheoir
Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer des Bundes
Uimhir chlárúcháin: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Seoladh poist: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Baile: Bonn
Cód poist: 53113
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vk@bundeskartellamt.bund.de
Teil.: +49 22894990
Róil na heagraíochta seo:
Eagraíocht athbhreithniúcháin
Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83
Baile: Bonn
Cód poist: 53119
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teil.: +49228996100
Róil na heagraíochta seo:
TED eSender

10. Athraigh

Leagan den fhógra roimhe seo atá le hathrú
:
56de7af3-8591-4738-8b2b-04e752661706-01
An phríomhchúis leis an athrú
:
Ceartúchán - ceannaitheoir
Cur síos
:

Alle geänderten Dokumente sind mit V2 für Version 2 gekennzeichnet; vorwiegend redaktionelle Änderungen und Präzisierungen; neue Anlage 2.28 Erklärung zur Kapazitätsgrenze muss mit Angebotsabgabe eingereicht werden.

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 18f9a62a-79d8-4f51-a6b2-526b334387a5 - 01
Cineál na foirme: Iomaíocht
Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Fochineál an fhógra: 17
Dáta seolta an fhógra: 06/07/2026 14:51:14 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Uimhir foilseacháin an fhógra: 468039-2026
Uimhir eagráin IO S: 128/2026
Dáta foilsithe: 07/07/2026